

5. Luzerner Tagung zur Arbeitsintegration

Potenzial personenzentrierter Ansätze

11. November 2015

Referat

Potenzial personenzentrierter Ansätze für die Arbeitsintegration

Susanne Aeschbach
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Das Potenzial personenzentrierter Ansätze in der Arbeitsintegration

Institut Sozialmanagement, Sozialpolitik und Prävention
Susanne Aeschbach
Dozentin und Projektleiterin

T direkt +41 41 367 48 67
susanne.aeschbach@hslu.ch

5. Luzerner Tagung Arbeitsintegration, 11.11.2015

Aufbau des Referats

1. Was heisst «Personenzentrierung»?
2. Worauf basiert «Personenzentrierung»?
3. Worin liegt das Potenzial personenzentrierter Ansätze in der Arbeitsintegration?

Auch eine Art der «Personenzentrierung»...



Folie 3, 6. November 2015

1. Was heisst «Personenzentrierung»?

Subjektorientierung

In der Sozialen Arbeit:

→ Respektierung von Individualität, persönlichen Zielen und Bedürfnissen des Einzelnen

Folie 4, 6. November 2015

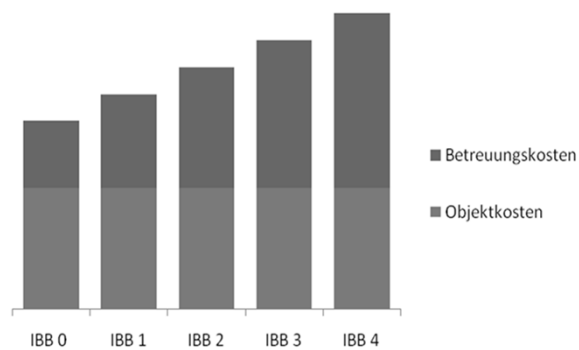
Subjektorientierung als Haltung

„Eine Haltung, die mich als Professioneller der Sozialen Arbeit in meinem Kontakt zu meinem Klienten auf eine solche Beziehungsform festlegt, wie ich sie auch erwarten würde, wenn ich Klient und jemand anders mir gegenüber Profi wäre.“

(Prof. Dr. Reinhard Lütjen, FH Kiel)

Subjektorientierte Finanzierung

Im aktuellen Diskurs in der Schweiz eng verknüpft mit der **subjektorientierten Finanzierung** im Behindertenbereich, z.B. individueller Betreuungsbedarf (IBB)



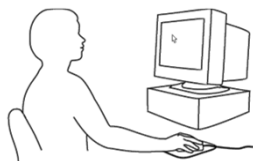
Individualisierung



Folie 7. 6. November 2015

Individualisierung

→ Im Kontext von **Angebotszentrierung**



Folie 8. 6. November 2015

Individualisierung

...im aktivierenden Sozialstaat: Individuelles Verschulden und Missbrauchsdebatte

«Sozialhilfeempfänger fuhr Ferrari»



Zwischenfazit

- ***Personenzentrierung ist der Gegenpol zur Angebotszentrierung***
- ***Personenzentrierung ist nicht dem Paradigma der aktivierenden Sozialpolitik zuzuordnen.***
- ***Auch unter den Bedingungen des aktivierenden Sozialstaats kann man personenzentriert arbeiten.***

Meine Definition von Personenzentrierung

«Personenzentrierung ist ein Ansatz, der den Menschen mit seiner Biografie, seinen Ressourcen, Zielen und Wünschen ins Zentrum rückt und versucht, **Unterstützungsleistungen von der Person aus zu denken**, so dass sie für diese als hilfreich und unterstützend wahrgenommen werden.»

2. Worauf basiert «Personenzentrierung»?

- Anknüpfungen zur Soziologie

- Anknüpfungen zur Psychologie

Negierung von sozialer Ungleichheit



«Jeder ist seines Glückes eigener Schmied»

Soziologie

Kapitaltheorie nach Pierre Bourdieu

→ *Erklärt Entstehung und Reproduktion sozialer Ungleichheit*

Kulturelles Kapital

Soziales Kapital

Ökonomisches Kapital

Psychologie

Personzentrierte Theorie nach Carl Rogers

→ *Streben des Menschen nach Selbstverwirklichung und Selbstaktualisierung*

Therapeutische Grundhaltungen

Kongruenz

Empathie

Wertschätzung

3. Worin liegt das Potenzial der «Personenzentrierung» in der Arbeitsintegration?

1. These

In der „Personenzentrierung“ werden Dienstleistungen von der Person aus gedacht und sind somit wirklich hilfreich.

...Potenzial der «Personenzentrierung» in der Arbeitsintegration

2. These

„Personenzentrierung“ ermöglicht eine ganzheitliche Herangehensweise, indem individuelle, strukturelle und sozialräumliche Aspekte in das professionelle Handeln einbezogen werden.

...Potenzial der «Personenzentrierung» in der Arbeitsintegration

3. These

„Personenzentrierung“ eröffnet Fachpersonen der Arbeitsintegration und den Personen im Zentrum wesentliche Spielräume im (professionellen) Handeln, die zu einem positiven Erleben – auf beiden Seiten – beitragen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit